

Ein besseres Radnetz für Süd-Margareten (BT Hungelbrunn)

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der NEOS stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 11. Juni 2024 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, die folgenden Gassen:

- Kriehbergasse
- Laurenzgasse
- Rainergasse (zwischen Blechturm- und Kliebergasse)

auf die Möglichkeit zur Öffnung der Routen für Radfahren gegen die Einbahn zu überprüfen.

Begründung

Der Bezirksteil Hungelbrunn, südlich der Wiedner Hauptstraße, hat Aufholbedarf beim Radwegenetz. Zwischen der Wiedner Hauptstraße und der Strecke Schelleingasse / Gassergasse sind die Mehrzahl der Einbahnen noch nicht für die RgE Nutzung geöffnet. In anderen Bezirksteilen, z. B. rund um das Siebenbrunnenfeld, mit ähnlicher Bebauung, vergleichbaren Straßenbreiten und Parkplatzordnung, sind fast alle Einbahnstraßen für RgE geöffnet.

Die Öffnung wäre eine kostengünstige Weiterentwicklung des niederrangigen Radnetzes in unserem Bezirk. Direkte Verbindungen zwischen den Haupttrastrecken auf der Wiedner Hauptstraße und der fahrradfreundlichen Straße Schelleingasse/Gassergasse würden das Radfahren in Süd-Margareten noch attraktiver machen.

Eine Öffnung der Einbahnen verhindert regelwidriges Befahren von Einbahnen, es macht viele Wege mit dem Rad einfacher, weil direkter, und es erleichtert besonders für Kinder und Radanfänger:innen den Einstieg ins Stadtradfahren, weil so ruhige Nebenstraßen zugänglich gemacht werden.

Anhang



BR Markus Österreicher

BRⁱⁿ Johanna Adlaoui-Mayerl

BRⁱⁿ Lisa Goger

Büro der Bezirksvorsteherin
für den 5. Bezirk

- 3. Juni 2024

Zahl:
Beilage: 532/824